

# SCHULE WIKON

## Zielvereinbarung der Schule Wikon mit der Fachstelle für Schulaufsicht des Kantons Luzern

Im Februar 2011 wurde die Schule Wikon von der Fachstelle für Schulevaluation des Kantons Luzern evaluiert. Über die sehr positiven Rückmeldungen haben wir Sie im Mai informiert.

Als eines der Ergebnisse wurden der Schule auch zwei Entwicklungsempfehlungen mitgegeben. Nun sind zwischen der Schule Wikon und der Fachstelle für Schulaufsicht die Ziele zur Umsetzung dieser Empfehlungen vereinbart worden.

Die Entwicklungsempfehlungen sind in zwei Hauptzielen, sechs Teilzielen und einer Reihe von Indikatoren, welche auf die Erreichung der gesetzten Ziele hindeuten, formuliert.

### Hauptziel 1:

„Förderung der Schüler/innen mit individualisierenden Lehr- und Lernformen bei längerdauernden Zyklen (Basisstufe und anschlussfähige Primarstufe) ist weiterentwickelt und umgesetzt“

### Hauptziel 2:

„Bei der Neuausrichtung der Elternmitwirkung sind die Bedürfnisse sowohl der Eltern als auch der Lehrpersonen so gut wie möglich mitberücksichtigt“

Noch diesen Herbst wird sich eine Arbeitsgruppe, welcher auch Mitglieder des Elternrates angehören, mit der Elternmitwirkung auseinandersetzen. Es sollen Befragungen der Eltern und Lehrpersonen zu ihren Vorstellungen zur Elternmitwirkung durchgeführt und daraufhin das Elternmitwirkungskonzept entsprechend angepasst werden. Ziel ist es, am 15. März 2012, dem Tag der aufgeschlossenen Volksschulen, das neue Konzept vorstellen zu können.

Die Einführung der Basisstufe wurde diesen Sommer durch den Gemeinderat bereits beschlossen.

Nun bleibt uns bis im Juli 2014 Zeit, die Umsetzung der Basisstufe und der anschliessenden Primarstufe genau zu planen, Absprachen zur methodisch-didaktischen Gestaltung des Unterrichts zu treffen und uns mit geeigneten Lehr- und Lernformen sowie mit der Vermittlung von überfachlichen Kompetenzen in einer Schule mit neuen Strukturen auseinanderzusetzen.

Hanspeter Stöckli, Schulleiter

